

Zurwerff'schen Rauhen-Raußland
in
Königlichen Präfissen Komtakant
Weidenhausen
Kurie Willigenstein für das Jahr 1883

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 2220

B.

Nr. 1

Weidenhäuser am Sichenzift^{ten}
Februar tausend achtundhundert vierzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Siegmund Christian Schlebecker,

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelisch Religion, geboren den Sichenzift
November des Jahres tausend achtundhundert
vierzig zu Berge bei
Erseldebrick, wohnhaft zu Bollerbach
Kreis Siegen

Sohn des Caspar Schlebecker evangelisch Geistlichen
auf Schlebecker und Oppenauwohnbauern auf gewon
Maurermeister geb. Stöcker zuletzt wohnhaft
zu Berge

2. die Blitzen das Germuthsheim Preishäcker,
Luisa geb. Preishäcker, von Germuth
der Persönlichkeit nach

kannt,
evangelisch Religion, geboren den fünfzehn
Juni Marz des Jahres tausend achtundhundert
fünfzig im Sichenzift zu Kierspe
wohnhaft zu Kierspe

Tochter des Oskar und Luisa geb. Preishäcker und
Oppenauwohnbauern auf gewon Christian geb.
Richter wohnhaft
zu Kierspe

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberamtmann Grünig Dreisbach, _____

der Persönlichkeit nach _____

kannt,

einundfünzig Jahre alt, wohnhaft zu Kirchle

4. der Güttnerhain Grünig Kreuzig, _____

der Persönlichkeit nach von dem Oberamtmann Dreisbach

kannt,

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Clapfeld
Kreuzig Siegess

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Grüttian Schlabach Louis Schlabach
geb. Dreisbach Grünig Dreisbach
Grünig Kreuzig

Der Standesbeamte.

Richtstein

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Weidenshausen am 17^{ten} Februar 1883

Der Standesbeamte.

Richtstein

B.

Nr. 2

Weidenhausen am zweyten
März tausend achtundachtzig und zwölf

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Verwaltungsbeamte Georg Tassan,

der Persönlichkeit nach wandte sich vor wenigen Jahren
an den Verwaltungsbeamten Kleinodoppe um kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweyundzwanzigsten
Dezember des Jahres tausend achtundachtzig
fünfzig und zwölf zu Laffmannshausen
hause, wohnhaft zu Laffmannshausen
hause

Sohn des Verwaltungsbeamten Carl Tassan, und
dassauischen Lehrerin Luise geb. Mettbauch
beide wohnhaft
zu Laffmannshausen

2. die elisabeth Kleinodoppe, alias Gauweiler

der Persönlichkeit nach _____

kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweyundzwanzigsten
zweyten Mai des Jahres tausend achtundachtzig
fünfzig und zwölf zu Hesselschlar
wohnhaft zu Hesselschlar

Löchter des Kochmeisters Peter Kleinodoppe,
und dassauischen Koffermakerg. Barnes
berger beide wohnhaft
zu Hesselschlar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Zugelassene Adam Kleindopps,

der Persönlichkeit nach

er kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hemelskler

4. d. der Zugelassene Ludwig Kleindopps,

der Persönlichkeit nach

er kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hemelskler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbündete Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben respektive
abzeichnet und von dem Ludwig Kleindopps
mit seiner angewiesenen F. O. Tresor
flüssig Tresor geb. Kleindopps Adam
Kleindopps + + +

Der Standesbeamte.

Kielstein

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Weidenhausen am 10^{ten} März 1883

Der Standesbeamte.

Kielstein

B.

Nr. 3

Weidenhäuser am einundzwanzigsten
Juli tausend achtundsechzig und vier

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Oberamtmann Georg Schreider,

der Persönlichkeit nach _____

erkannt,
evangelischer Religion, geboren den vierzehnten Juli
des Jahres tausend achtundsechzig und vier zu Laffershausen
, wohnhaft zu Laffershausen
den)

Sohn des aus Weidenhäusern Oberamtmannes Georgius Schreider,
und dessen Ehefrau Maria Barbara geb. Kreuzer
wohnhaft zu Laffershausen

2. die Friederike Schreyer, geb. Ommel

der Persönlichkeit nach _____

erkannt,
evangelischer Religion, geboren den einundzwanzigsten
Januar des Jahres tausend achtundsechzig und vier zu Laffershausen
, wohnhaft zu Laffershausen
seine (in langen Form) _____

Tochter des Oberamtmannes Christian Schreyer,
und dessen Ehefrau Wilhelmina geb.
Bärfer wohnhaft zu Laffershausen (in langen Form)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Oskar und Friederich Schreieder,*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *bekannt,
einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Lippens
Kreis*

4. d. *Oskar und Friederich Preysel,*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *bekannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Lippens
Kreis*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Oskar Schreieder Friederich Schreieder
geb. Stenger Friederich Schreieder
Friederich Preysel

Der Standesbeamte.

Pielstein

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Weidenhausen am 31^{ten} Juli 1883

Der Standesbeamte.

Pielstein

B.

Nr. 4

Weidenhäuser am ~~zweyundzwanzigsten~~^{ten}
August tausend achtundsechzig und zwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Luxmuntus Ossuary junius Vorhof,

der Persönlichkeit nach _____

kennt,

protestantischer Religion, geboren den ~~fünfundzwanzigsten~~
~~zweyten August~~ des Jahres tausend achtundsechzig
fünfzig _____ zu Weidenhäusern
wohnhaft zu Weidenhäusern
seit _____

Sohn des Oldenwald Christian Vorhof, und
dauervorwohnbauern protestantischen
Gleverbauw. Schlagbaude wohnhaft
zu Weidenhäusern _____

2. die Louise Friederike Linzer, von
Ossenhausen

der Persönlichkeit nach _____

kennt,

protestantischer Religion, geboren den ~~fünfzehnten~~
~~November~~ des Jahres tausend achtundsechzig
fünfzig und sechs zu Bergshausen
wohnhaft zu Bergshausen
seit _____

Tochter des Oldenwald Christian Linzer, und
dauervorwohnbauern protestantischen Louise wub.
Dreisbach wohnhaft zu Bergshausen _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberförster Friedrich Ströbel,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Weidener
Hausen

4. der Oberförster Heinrich Linsner,

der Persönlichkeit nach zweidundzwanzig Jahren _____
kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Bergkauz

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
O. Heinrich Ströbel Dein S. Ströbel
vnb. Linsner Friedrich Ströbel
Heinrich Linsner

Der Standesbeamte.

Kielstein

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Weidenerhausen am 31^{ten} August 1883

Der Standesbeamte.

Kielstein

B.

Nr. 5

Weidenhäuser am dvuzipf^{ten}
Oelober tausend achtund*vijzig* und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Ostler und Mörken Georg Hedrich,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
evangelischer Religion, geboren den fünfundzwanzigsten
zijfden Oelober des Jahres tausend achtund*vijzig* und sechzehn zu Balde
wohnhaft zu Balde

Sohn des Ostlers und Mörken Gottfrid
Hedrich, und daffauf Japow Kurfürst
geb. Dickel _____ lebt wohnhaft
zu Balde

2. die Wilhelmina Weber, von Grunewald

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
evangelischer Religion, geboren den dvuzipfsten
August des Jahres tausend achtund*vijzig* und zwei zu Herrschlar
wohnhaft zu Herrschlar

Tochter des Ostlers und Grunewald Weber, und daffau
erwähnbarermann Japow Mörken Elisa geb.
Pöcker _____ wohnhaft
zu Herrschlar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d ux M. en son Gristian Pender,

der Persönlichkeit nach _____

seit zwanzig Jahren alt, wohnhaft zu Berole

4. Dr. Wm. C. Garrison (William H. Godwin)

der Persönlichkeit nach

Leu kannt,
wur inzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Bailele

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Ehesuite erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Franz Hecht Wilhelm Hecht
ab. Weber Christian Berndt Christian
Hecht

Der Standesbeamte.

Pickslein)

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Weidenhausen am 13^{ten} October 1883

Der Standesbeamte

Pristleins)

B.

Nr. 6

Weiterentwickele am zweyundzwanzigsten
December tausend achtundsechzig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Oskarus Friedrich Schreieder,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
protestantisch Religion, geboren den zweiten
Mai des Jahres tausend achtundsechzig
fünfzig und zwei zu Lippenshausen
wohnhaft zu Lippenshausen
seine

Sohn des Kunstschmiedes Oskar Joseph
Georg Schreieder, und dessen Frau
Katharina geb. Kreuze wohnhaft
zu Lippenshausen

2. die Dorothea Louise Linssen,

der Persönlichkeit nach nachweisbar
Kunstschmiede Dorothea Göbel erkannt,
protestantisch Religion, geboren den vierundzwanzig-
sten Juli des Jahres tausend achtundsechzig
fünfzig und zwei zu Drolshagen
wohnhaft zu Berleburg

Tochter des Oskar Joseph Georg Linssen,
und dessen Frau Katharina geb. Kieffer
während. Schreieder wohnhaft
zu Drolshagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberamtmann Ludwig Göbel,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,
siebenundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Leyser
Hausen

4. der Oberamtmann Friedrich Preppel,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,
siebenundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Leyser
Hausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an
die Verlobten einzeln und nicht einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Eh: mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage brähend und erfolgte
hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbündete Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Friedrich Schreiber, Notar Schreiber
der geb. Leyser Ludwig Göbel
Friedrich Preppel

Der Standesbeamte.

Krichstein

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Weidenkum am 23^{ten} December 1883

Der Standesbeamte.

Krichstein

B.

Nr. 7

Weidenshausen am 25. Dezember ^{ten}tausend achtundachtzig
December tausend achtundachtzig und eins

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Oberkurzmeier Hoffmann,

der Persönlichkeit nach _____
kannt,

Protestantisch Religion, geboren den zweyundvierzigsten
Februar des Jahres tausend achtundachtzig
fünfzig und sechs zu Kriegershausen
wohnhaft zu Kriegershausen

Sohn des Oberkurzmeier Hoffmann,
und dessen Ehefrau Anna geb. Anna
beidwohnhaft
zu Kriegershausen

2. die Barbara Krieger, geb. Grunewald

der Persönlichkeit nach _____
kannt,

Protestantisch Religion, geboren den fünfundvierzigsten
Juni vor vierzig Jahren des Jahres tausend achtundachtzig
fünfzig und zwanzig zu Lippstadt
wohnhaft zu Lippstadt

Tochter des Kurkastenmeier Oberkurzmeier Hoffmann
Krieger, und dessen Ehefrau Anna geb.
Kreuzel wohnhaft
zu Lippstadt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Leutnant Christian Prek,

der Persönlichkeit nach wandlung Hoffmann
kannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kreuzers-
häusern

4. der Leutnant Wilhelm Hassler,

der Persönlichkeit nach wandlung Hoffmann
kannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kreuzers-
häusern

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Emil Hoffmann Kreuzer
Hoffmann ab Kreuzer Christian
Prek Wilhelm Hassler

Der Standesbeamte.

Nicholsen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Weidenhaus am 28.^{ten} Dezember 1883

Der Standesbeamte.

Nicholsen

B.

Die zugelassenen Einführungungen
in das Haushalt- und Kabinettsregister
für das Jahr 1883 behörigst sieben
und zwanzig mit geschlossen.

Nr.

am

ten

"

tausend acht hundert zig und

Weidenhäusern 17. Januar Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
1884

der Heirath
Kandidat
Friedrich

Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d

der Persönlichkeit nach

kann,

Jahre alt, wohnhaft zu

4. d

der Persönlichkeit nach

kann,

Jahre alt, wohnhaft zu

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten

Der Standesbeamte.

B.

Mr.

am

ten
"

tausend achthundert zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

fann,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

fann,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu